

**Nebadonia: Die menschliche Seele – Was in der Seele geschieht – 17. 08. 2009 – Marin TM Group  
– Mill Valley, California – USA**

**Übersetzung: Harald-Talamána; 26. 11. 2009**

**Themen:**

**[1.] Die menschliche Seele Was ist wertvoll Frei werden, anderen Freiheit gewähren  
Ursprünge von Geisteingebung Was in der Seele geschieht Visualisieren und in  
Begriffen denken Leben in Übergang**

Liebe Muttergeist und Michael, willkommen. Wir begrüßen Euch mit offenem Verstand und offenen Herzen, und wir schätzen den Auftrieb, den Ihr uns gebt, um uns damit weiterzuhelfen. Wir schätzen auch all den Spaß, den wir mit Euch Beiden hatten. Es ist so sehr herzerfrischend, dass Ihr, unsere engsten geistigen Eltern, einen solchen Sinn für Humor habt, und dass Ihr den unsrigen ebenso schätzt. Ich denke, das ist es, was wir aus der warmen und vertrauten Berührung mitnehmen, die wir erfahren haben. Ich sagte vorhin und will es nochmals sagen, dass manchmal nach diesen Treffen, wenn wir noch hier sitzen in einer Art von warmem und dankbarem Schock, unsere aufrichtigsten Äußerungen gerade sind: „Wow! - Was war das!“, wenn wir in Lachen ausbrechen. Darum danken wir Euch für die unzähligen Nächte tiefer Freude, die wir mit Euch Beiden kennengelernt haben. Lasst uns miteinander weitergehen. Amen.

NEBADONIA: Guten Abend, das ist eure geistige Mutter Nebadonia. Meine Güte, was für eine wundervolle Gruppe. Meine lieben Kinder – und für die, die heute abend neu hier sind, sage ich das nicht mit einer Art Herablassung, sondern weil es wahr ist. Ihr seid meine Kinder. Wie auch Michael gerne anerkennt, ihr gehört überhaupt nicht uns, sondern ihr gehört euch selbst, euch selbst und Gott. Wenn es irgendeinen Weg gäbe, dass wir euch noch mehr euch selbst geben könnten, wir täten's, aber wir können euch nur ermutigen, für euch selbst zu sein. Das war der Tenor und die Kraft all unserer Lektionen: helfen, dass ihr seid, helfen, dass ihr herrlich seid in diesem menschlichen Leben, das ihr habt, und jeden Augenblick annehmt, wie er zu euch kommt, mit so viel Mut, wie ihr aufbringen könnt, und dass ihr ausgesprochen voll Freude seid.

Doch hier kommt der Schmerz, einen menschlichen Körper und einen menschlichen Verstand zu haben. Wir wissen es, meine lieben Kinder, manchmal klammert ihr euch an das geliebte Leben für die Dauer eines Augenblicks zu einer Zeit, eben reitend mit dem Schmerz und dem Leid so gut ihr könnt, wenn es euch packt und euch schüttelt wie eine Schlenkerpuppe. Auch das ist real. Und auch das wird Teil eurer Seelenerfahrung des gesamten menschlichen Lebens, das ihr gelebt habt.

Die menschliche Seele

Wir bitten euch, eure Phantasie zu benutzen und zu bedenken, was diese Gegenwart Gottes – dieses Vaterfragment – dieser Unergründliche Mentor – dieser Gedankenjustierer – betrachtet von verschiedenen Gesichtspunkten, eigentlich ist als eine einzelne existenzielle Gegenwart in euch. Stellt euch vor, wie euer Leben aus diesem Betrachtungswinkel erfahren wird, denn das ist die volle andere Hälfte eurer Seele, zusammen mit dem, was ihr selbst als euer Bestes tut beim Üben eures freien Willens, einige Auswahl zu haben, was in eure Seele für alle Ewigkeit eingeht.

Deshalb sagte Michael, es ist schwer, auf eine angemessene Analogie zu kommen für das, was die Seele ist. Denkt von ihr als einer transzendenten Realität, einer Super-Realität. Wir haben euch einmal mit der Idee geneckt, dass es kein Verbergen eurer Überraschung geben wird, wenn ihr auf den morontiiellen Welten mit einem morontiiellen Körper und Verstand aufwacht, der so viel empfindsamer für die geistigen Wirklichkeiten ist; kein Verbergen eurer Überraschung überhaupt. Euch ist erzählt worden, dass diese Überraschung, dieses Wunder, diese Herrlichkeit des Wiedererwachens, überlebt zu haben, euch für immer erhalten bleiben wird. Das ist morontiielle Realität, meine Kinder. Für so viele, die ihr ganzes Leben in solchem Zweifel verbracht haben, sogar ihre eigene Existenz als eine Art Traumland bezweifelnd – wie sie es eigentlich erfahren haben; für sie wird das Wiedererwachen um so vieles realer sein als das, was sie vorher kannten. Es gibt keine adäquate Möglichkeit, mit der wir das ausdrücken können. Wir würden euch lieber deshalb unseren Respekt ausdrücken für die menschliche Erfahrung, die ihr machen werdet, und euch ermutigen, das Gleiche zu tun.

Wenn ihr also über die Seele nachdenkt, wenn ihr über morontiielle Realität nachdenkt, denkt euch manches noch realer als das, was ihr jetzt kennt. Denkt mehr von Gottes Gesichtspunkt zu erben, als was ihr jetzt durch euren Gedankenjustierer bewusst zu bekommen vermögt. Denn diese nächste Phase ist ein großer Sprung jenseits dessen, was ihr in diesem eurem ersten Leben entwickeln könnt. Ihr könnt es schon auf eure Seele einstellen. Ihr könnt es zu euch sprechen lassen. Ihr könnt wahrnehmen, wie sehr eure Seele nicht nur ein passives Lager sondern ein aktiver Teil eures Lebens ist.

So sehr wie mein Geist Teil eurer lebendigen Mentalität genau in diesem Moment ist, so sehr wie Michaels Geist der Wahrheit jetzt mit euch ist, indem er euch hilft, durchzublicken und zu schätzen und zu staunen über das, was ich sage, so sehr wie des Vaters Gegenwart in euch euch hilft, diesen Geist von mir zu erfahren, so viel wie all unsere Anwesenheiten euch geben, meine Kinder, ist auch euer eigener Geist hier, auch eure eigene lebendige Natur. Diese Gesamtheit menschlicher Erfahrung ist es, was eure Seele enthält. Es ist wirklich wahr, was ihr darüber denkt wie über solche einzig positiven Aspekte eures Lebens bringt euch vorwärts, aber meine Kinder, eure Seele ist nicht nur so, wie ihr sie in diesem eurem ersten Leben bewertet.

Euer Urantia Buch geht darauf ein, dass eure Seele enthält, was geistig bedeutungsvoll ist. Aber nach wessen Einschätzung? Die Seele einer zehn Jahre alten Erfahrung ist mehr als seine oder ihre Meinung

darüber, was geistig bedeutsam ist. Sogar bei manchem wundervollen „Oldtimer“, achtzig oder neunzig Jahre alt, der im Sonnenschein dasitzt und sich aalt in der Glut nicht nur der Sonne, sondern der Seelenerfahrung einer ganzen Lebenszeit, in Stille – was ist es, das er einschätzt, was geistig bedeutsam in seinem Leben ist?

Lasst es uns griffig machen und ein Werkzeug benutzen, das wir euch gegeben haben, um menschliche Wirklichkeit als physische Tatsachen, mentale Bedeutungen und Beziehungen und geistige Werte zu verstehen. Wenn ihr über eure Seele nachdenkt, die das enthält, was geistig bedeutsam war, denkt über das nach, was großen Wert in eurem Leben hatte, oder dem ihr großen Wert beigemessen habt. Ihr könnt das weit übersteigend sehen – es muss transzendierte werden -, was ihr vielleicht als allein positiv oder negativ betrachtet, köstlich oder schmerzhaft, progressiv oder rückschrittlich. Wenn ihr euch eure Seele vorstellt, wie sie Farben enthält, könnten sie alle eine Schattierung sein? Oder möchtet ihr lieber erkennen, dass eure Seele – es ist buchstäblich so – die Fülle eures Lebens enthält und alles, was geistige Bedeutung und geistigen Wert für euch hatte, - und eine Gegenwart Gottes.

Wenn eure Seele wächst – und mehr, wenn eure Seele eingeladen wird, einen zunehmend bewussten Part in eurem Leben einzunehmen, dann kann auch euer bewusster Wert von Dingen und Leuten und von euch selbst wachsen – sogar, wie ihr sagt, im richtigen Maß. So wie jemand dort in der Sonne seines hohen Alters sitzt, wo der gegenwärtige Augenblick irgendwie wegschmilzt in der Glut des Seelereichtums seiner ganzen Lebenszeit, kann euch das etwas Respekt und Verehrung und Staunen für seine ganze Lebenszeit vermitteln? Könnt ihr anfangen zu sehen, wie wir euch sehen, dass ihr trotz eines physisch schwächer werdenden Wesens im hohen Alter so viel mehr ein ständig wachsendes Wesen seid?

Das ist der Respekt und die Liebe, meine Lieben, von denen wir möchten, dass ihr sie für eure eigene Seele und ihren Mitautor empfindet. Dies ist jene Zusicherung, die ihr tief in eurem Bauchgefühl haben könnt: ihr könnt die Vergangenheit sein lassen. Ihr müsst darüber nicht besorgt sein oder erschrocken, weil eine Gegenwart Gottes ihre Gesamtheit für euch heilig hält. Ihr müsst buchstäblich wachsen um euch anzueignen, dass eure Seele eines glorreichen Tages mit ihrem Mitautor verschmilzt; sie sind simultan. Aber wie Michael auch in seiner letzten Lektion sagte, dies ist nicht euer einziger realer Aspekt. Von unserem Gesichtspunkt aus, vom Gesichtspunkt reinen Geistes aus ist alles über euch real. Es gibt keine Unwirklichkeit, selbst solche temporären Realitäten, von denen ihr erfahrt, dass sie kommen und gehen, so dass ihr sie mehr oder weniger nach der Tatsache Illusion nennt.

Was war für euch zu der Zeit real, was war eure menschliche Erfahrung? Das ist in höchstem Maße wahr, was ihr gewesen seid; dies ist höchst wahrhaftig euer Leben. Könntet ihr denken, dass Michael und ich nach einigen Millionen evolutionärer Welten jetzt in unseren Seelen nicht wüssten, könntet ihr denken, dass wir nicht wüssten und ehren, was ihr als ein Fünfjähriger oder ein Zehnjähriger erlebt habt?

Denkt ihr nicht lieber, dass wir uns an dem erfreuen, was eure Seele ist und für uns immer gewesen ist?

Was ist wertvoll

Also fragt ihr euch vielleicht: wenn ich dahingehe, was ist für mich von Wert? Auch ob ich meine Erfahrung als positiv oder negativ denke, progressiv oder rückschrittlich, hilfreich oder hinderlich, gibt es irgendetwas außer meinen Entscheidungen, das ich tun kann, meine Seele zu erfüllen, indem ich sie unterstütze und meinem Vaterfragment auf irgendeine Weise helfe? Wir können nur antworten, meine Kinder, dass als ein erfahrungsmäßiges Wesen, als ein kleines Knötchen draußen in Zeit und Raum, das ist es, was ihr anzubieten habt. Wenn ihr sie fühlen könnt und euren innewohnenden Geistführungen folgt, wird es euch zu immer mehr Erfahrung von Gottes Schöpfung führen. Wenn ihr Michaels Geist der Wahrheit euch auf eine endlose Entdeckung ausrichten lasst, selbst wenn ihr müde seid – sicherlich, aber ihr haltet an eurem Anfängerverstand fest und fangt wieder von vorne an, und wieder, und wieder, und wieder Erfahrung zu machen. Erfahrt die Einmaligkeit von jedem Augenblick von Gottes Schöpfung, die sich nicht nur wiederholt als Naturgesetz, sondern auch jeder Moment niemals vorher und niemals wieder ist. Dies wird eurer Seele hinzugefügt.

Umgekehrt gab Michael das Beispiel von jemandem, der vielleicht jeden Abend ein bisschen auch getrunken hat, Jahr für Jahr, und die gleiche Routine durchläuft, die gleichen alten TV-Programme ansieht, nur halb bewusst Stunde um Stunde herumsitzt. Vom Standpunkt seines Gedankenjustierers ist jeder kosmische Abend neu und einmalig, und die Fernsehshows verändern sich hier sogar leicht, und die Person wird älter. Aber so ist es. Dort gibt es keine endlosen Zahlen aufmerksamer, kreativer Abende, erfüllt mit zufriedenstellenden und bereichernden Ereignissen von anderen Leuten und Dingen. In diesem menschlichen Gedächtnis ist jeder Abend ziemlich der gleiche, und das mag eigentlich der psychologische Zweck sein, auf diese Weise in Sorge zu leben, wie die Zeit zu füllen ist. Leben in solcher Besorgnis, sogar einen einzelnen nüchternen Abend zu füllen, wenn seine Seele die wahre Widerspiegelung seines menschlichen Lebens ist, dies wird Teil von ihr sein.

Stellt euch dagegen jemanden vor, der nach Hause kommt von der gleichen schweren Tagesarbeit wie unser unglücklicher Mitmensch, noch etwas Zeit findet zu meditieren und sich von diesem Tagesgeschäft zu erholen, damit er seinen Verstand und Herz und Geist für diesen besonderen Abend öffnen kann. Welch erstaunliche Dinge mögen sich ihm selbst vorschlagen, um diese Zeit anders zu verbringen. Und darum hat jeder Abend eine kleine Signatur und Einmaligkeit. Jeder Abend spiegelt voller jene individuelle Einmaligkeit der Person wider und was er oder sie fähig zu tun ist, und erfüllt seine Seele.

In beiden Fällen gibt es hier keine Unvollständigkeit. Von unserem Standpunkt sind beide Individuen gleich vollständig. Sie sind was sie sind. Es fehlt nichts in der einen Person oder der einen Seele. Es ist

nur, dass eins so schrecklich winzig und verkümmert ist vom Standpunkt reinen Potenzials, was hätte sein können. Das Vaterfragment hält eines jeden Vollständigkeit fest und wartet auf den Wohnhauswelten. Beide werden herrlich in dieser Vollständigkeit. Für beide wird hier mehr geistiges Bewusstsein verfügbar sein, was ihr ganzes Leben gewesen ist vom Standpunkt eines Geistes Gottes. Aber für einen wird er auch im Vergleich zu anderen um ihn herum die zusätzliche Wahrheit seines Lebens kennen, was hätte sein können.

Wie wir früher festgestellt haben gibt es kein menschliches Verhalten, das keine entsprechende vorherige Ursache hat, und wir sehen diese. Die Gegenwart Gottes des Individuums sieht diese gewiss. Es ist eher die Abwesenheit persönlicher Kreativität, die empfänglich ist für immer erneutes Aufspringen, das zu dieser Verewigung zu dem gleichen Alten, der gleichen alten Sache führt. Und darum ermutigen wir euch, euch bewusst zu sein, ein Kind Gottes zu sein. Ihr seid nach Seinem Bild gemacht. Ihr habt eine Portion von Seiner Kreativität. Dehnt euch aus. Übt euren schöpferischen freien Willen.

Ich würde gern das weiterverfolgen, was Michael zu euren Gedanken über Illusion einführte. Er erwähnte, dass ihr von Moment zu Moment in einem ewigen Jetzt lebt, und darin – im Jetzt – ist es das Beste für euch, zu tun was immer ihr könnt, um euer Herz zu öffnen, euren Verstand zu öffnen, euren Geist zu öffnen in einer einladenden Umarmung und Annahme all dieser transzendenten Wirklichkeit, in der ihr lebt. Augenblick um Augenblick tut ihr euer Bestes, diese Realität eures Lebens anzunehmen – wie immer ihr sie findet – wie immer ihr sie einst gefunden habt, auch wenn sie einen Tag später wie irgendeine Art von Illusion erschien.

Michael erwähnte, dass einige dieser Illusionen eure Vorurteile sind, eure Stereotypen, solche kleine Verstandeskästchen, in die ihr die Leute steckt, manchmal einfach um zu vermeiden, der unbegrenzten Einmaligkeit jeden Individuums zu begegnen. Aber ich kann euch nur ermutigen, meine Kinder, es zu begrüßen, desillusioniert zu sein. Dieses schwere Wort schickt einen Schauer durch so viele, es scheint so schrecklich, sie hängen so stark an ihren bequemeren, selbst-zufriedenstellenden Illusionen, desillusioniert zu sein scheint eine furchtbare Sache zu sein.

Vielleicht scheint es, dass ich das Unmögliche vorschlage, wenn ihr jeden Moment eure menschliche Realität annehmt – was immer das ist, und auch wenn ihr weiter wachsen mögt ihr sehen, was ihr einst angenommen habt als eine absolute Art von Realität war nur Vorurteil oder ein Stereotyp wie Sexismus, oder Rassismus, oder kultureller –ismus. Ich sage, dass beides real ist: diese von-Moment-zu-Moment-Realität, die ihr kennt und die wir euch bitten zu umarmen mit euren ganzen Herzen und Verstand; habt auch keine Angst zu wachsen und zu akzeptieren, dass das, was eines Tages für euch real war, später als eine Illusion angesehen werden kann, einfach weil ihr da herausgewachsen seid. Zu der Zeit sind sie beide real.

Nun, meine Kinder, ich spüre, ich habe euch genug zum Nachdenken gegeben. Es ist wahr, dass Michael und ich lieber tiefer in diese Dinge gehen, weil wir wissen, sie werden aufgenommen und ihr werdet so viel ihr wollt die Gelegenheit haben, sie immer wieder durchzulesen. So lasst mich den Raum für euch freigeben, und wenn ihr irgendwelche Kommentare oder Fragen habt, werden wir sie begrüßen.

Student: Gut, Mutter Nebadonia, ich denke, dass ich den Raum einnehmen werde. Es tut gut, mit Dir wieder Kontakt aufzunehmen durch unseren geliebten Mittelsmann. Ich habe das für eine Weile nicht gemacht. Ich würde gern berichten, was ich erfahre und in diesem Sommer erfahren habe, ich nenne ihn meinen eigenen Sommer der Liebe. Als ich angefangen habe in Selbstannahme und Selbstliebe durch das Verstehen der Tiefe des Selbst zu wachsen, stellte ich fest, dass Leute um mich herum zu heilen begannen. Es war ein erstaunlicher Sommer mit dieser Erfahrung, diese Männer und Frauen gehen sehen durch fast sofortige Transformationen innerhalb einer kurzen Zeitspanne, nur weil sie in Kontakt kamen mit jemand, der sich selbst annehmen konnte. Darum sehe ich Anmut und Kraft und Heilung, wenn jemand lernt, sich selbst zu heilen, wie lernen sich selbst zu lieben zu der Tiefe von sich selbst; jene, die mit ihm in Kontakt kommen, sind auch geheilt. Dies ist ein wundervolles, wundervolles Programm, das Du hier am Laufen hast. Das ist eine Sache, über die ich mich äußern wollte.

Das andere ist mehr eine Frage, Mutter Nebadonia, eine Frage über Justiererkontakt. Ich habe viel im Laufe der letzten verschiedenen Jahre entlang dieser Richtung erfahren, wovon ich glaube, dass es Justiererkontakt ist. Aber es ist so außerordentlich und außerhalb des Gewöhnlichen gewesen, dass ich eine anstrengende Zeit hatte zu unterscheiden, was ist real und was nicht; täusche ich mich oder nicht? Betrüge ich mich selbst oder schaue ich es gerade in Zweifel als alles schlecht an? Nehme ich gerade an, dass es menschlich und nicht göttlich ist und nicht auf das einwirkt, was ich glaube zu sein, dass ich vorwärts geführt wurde? Wie komme ich weiter mit meinem Wunsch, meinen Vater in mir zu hören – eindeutig? Lass mich zurücklehnen und Deiner wundervollen Antwort lauschen.

NEBADONIA: Danke, mein Sohn. Es ist gut, wieder mit dir zu sein. Euer Urantia Buch beschreibt dieses Zweifeln wundervoll mit der einfachen Feststellung, dass es da nicht immer einen sicheren oder einfachen Weg gibt, den ihr kennen könnt. Eins der schwierigsten Dinge hinsichtlich Erkennen der Eingabe eures Vaterfragments in eurem Leben besteht, weil es immer da gewesen ist. Ich würde euch bitten im Kopf zu behalten, dass euer Vaterfragment realer Teil von euch ist und es hier keine letzte Trennung gibt. Nicht nur eure Seele – worüber ich heute abend geredet habe -, sondern auch eure Erinnerungen sind vollständig durchzogen und Teil dieses geistigen Input, den ihr seit eurer frühesten Erfahrungen als ein kleines Kind hattet.

Du musst dich nicht sorgen, ob dieser Input von deinem Vaterfragment oder deiner höchsten persönlichen Realisierung kommt, denn das ist exakt, wo sie sich berühren. Wie du bei jeder herzlich Geliebten deine Arme in liebevoller Umarmung herumschlingst, bedenke, dass überall, wo du sie

berührt, exakt ist, wo sie dich berührt. Die Berührung selbst ist es, was ihr in beiden Fällen teilt. Nimm Michaels Geist der Wahrheit an als Hilfe auszusortieren, was wohltuend ist. Und damit will ich zu deinem ersten Kommentar zurück springen: du siehst, dass das, was wirklich wohltuend und heilend und liebevoll in dir selbst ist, ebenso all das außerhalb davon verändert, besonders die Leute.

Frei werden, anderen Freiheit gewähren

Michael hatte vorige Lektion eine wundervolle Sache darüber, wie ihr dieser Verbindung gewahr werdet, all dieser scheinbar rein objektiven Realität draußen, dass nicht nur Leute, sondern sogar Dinge sich verändern, wenn ihr euch verändert. Diese Art von Reinigung – diese grundlegende Wahrheit, diese Selbsterfahrung, diese Selbsterkenntnis, diese Selbstliebe befähigt euch, euch selbst zu öffnen in einer solchen Weise, dass ihr nicht nur freier werdet, ihr gewährt anderen Freiheit. Was für ein herrlicher Tanz folgt, wenn ihr beide frei seid. Ihr ermutigt euch selbst und die anderen geistig, da zu sein, jeder für die Beiden von euch.

Das ist die wunderbare Sache über Desillusionierung, dass ihr euer Bestes tut, um über eure eigenen Vorurteile und Stereotypen hinauszukommen – sogar was ich eure galoppierenden Verallgemeinerungen nenne – all diese jugendlichen wunderlichen Sprüche wie: Was wollen Frauen wirklich! – oder: Was wollen Männer wirklich! – ihr beginnt zu realisieren, dass dieses „Frauen“ oder dieses „Männer“ nur eure eigene persönliche Verallgemeinerung ist und nichts – zu sehr – (Muttergeist lacht) – zu tun hat mit irgendeiner besonderen Frau oder einem besonderen Mann draußen. Wenn ihr versteht, dass diese Abstraktionen nur eine Art jugendlicher Phase sind, durch die ihr geht, wie befreiend. Diese ganze scheinbar rein objektive Unmöglichkeit, irgendetwas über solche anderen draußen als sicher zu wissen, beginnt euren Willen, eure Wünsche, eure Entschlossenheit zu neigen, um zu folgen, wohin Michaels Geist der Wahrheit führt. Wenn ihr diese Freiheit innerlich fühlen könnt, könnt ihr diese Freiheit anderen gewähren und euch beide heilen. Deshalb Glückwünsche, mein lieber Sohn, mach weiter so.

Sorgt euch nicht so sehr um den Ursprung der Dinge. Fühlt gerade die Güte in ihnen und lasst dies euch bewegen. Ihr könnt nicht immer als ein erstmalig menschliches Wesen hier unterscheiden zwischen verschiedenen geistigen Eingaben, ob es Michael ist oder ich selbst, euer Vaterfragment, euer geliebter Monjoronson oder euer eigenes höheres Selbst. Hier gibt es eine Art lebendiger Ganzheit und Einheit innerhalb der geistigen Gemeinde – von der ihr ein Mitglied seid – die ihr nicht zu sezieren versuchen müsst. Und bleib in meiner Liebe.

Student: Ich werde mich darin sonnen, Mutter. Danke.

Student: Guten Abend, Mutter, ich habe eine Frage ähnlich zu seiner. Wie kann ich den Unterschied feststellen zwischen der Stimme eines Lehrers und Zeug, das ich in meinem eigenen Kopf aufmache?

Ich bin niemals ganz sicher, was das wirkliche eine ist. Gibt es einen Weg, zwischen den Beiden zu unterscheiden?

### Ursprünge von Geisteingebung

NEBADONIA: Ja, mein Sohn, wie du dich erinnerst, wir sind einst da durch gegangen, als du versuchtest zu übermitteln, nicht wahr? (Ja) Die kurze Antwort ist: nicht immer. Genau der Zweifel oder das Hinterfragen kann den Fluss stoppen. Du musst losgehen und versuchen, was immer gut angedeutet wird. Du kannst nicht immer wissen. Das muss hauptsächlich versucht werden, die ursprüngliche Notwendigkeit, wie wir sagen, wahrhaft wissenschaftlich zu sein, und drück es für dich selbst aus – du kannst es niederschreiben, wenn du willst, mach ein Journal – um zum Besten deiner Fähigkeit zu wissen, was du zu tun versuchst. Aber dann – und das ist noch wichtiger – sei offen für die Ergebnisse.

Das ist der Teil, der so oft verpasst wird. Leute segeln in etwas ab und dann, weil sie wirksam sind – oder nicht – vergessen sie ihren ursprünglichen Ausgangspunkt. Das Ergebnis erscheint nicht wirklich in dem Licht dessen, was sie zu tun versuchen. Das ist dein Sonntag-Morgen-Quarterbacking. Leute versuchen etwas, finden eine Sackgasse, und dann schimpfen sie sich selbst aus und vergessen, dass sie genau diese Sache ordentlich lernen müssen. Von einem geistigen Standpunkt ist das nur schlechte Experiment eins, das nicht auf die eine oder andere Weise funktioniert und dir etwas erzählt, was sehr selten ist.

Wenn deine Gedanken auf etwas kommen, es zu versuchen, kümmere dich nicht so um ihren genauen Ursprung. Es könnte dein Vaterfragment sein, das eine Idee in deinen Verstand setzt. Aber es bist du, mein Sohn, es ist deine Persönlichkeit, deine hauptsächlich Wirklichkeit, die entscheiden wird entweder mit dieser Idee mitzugehen oder nicht. Das ist hier das Wichtige. Je klarer du über diese Entscheidung sein kannst, desto klarer kannst du das Ergebnis einschätzen. Dein ganzes Leben ist ein Experiment. Deine Seele ist die wahre Aufzeichnung des Ergebnisses. Versuche bewusst zu sein sowohl der Absicht als auch dessen, was geschieht. Schimpf dich nicht selber aus, das gemacht zu haben -, es muss experimentiert werden. Gewähre dir selbst und anderen ebenso diese Freiheit. Ist das hilfreich?

Student: Ja, Mutter, es tut's tatsächlich. Ich kann sehen, dass diese Angst und dieser Zweifel die Verbindungen zerstört. Ich war irgendwie auf diesen Weg geraten, aber es sind noch meine Entscheidungen. Ich gebe niemand anderem die Schuld daran. Es gibt gerade eine Menge Angst und Zweifel um dieses. Aber ich mag die Idee vom Experimentierenmüssen.

NEBADONIA: Teil des Experiments ist Hinterfragen, was in deinen Verstand hereinplatzt. Der Verstand zerrt und ruckt irgendwie an der Idee, um ein Gefühl ihrer Gültigkeit in der gegenwärtigen Situation zu bekommen. Es ist eine Weise, Dinge in dir selbst zu probieren, ehe du jemanden sonst



damit – sollen wir sagen – konfrontierst. Deshalb ist deine Selbst-Bewusstheit, dein Ego so wesentlich, um eine soziale Person zu sein. Solche Leute, die versuchen in die Gesellschaft hinauszugehen ohne jeden Sinn von sich selbst überhaupt, müssen binnen kurzem institutionalisiert sein.

Dieser Sinn von dir selbst – dass du bist -, der jeden Morgen beim Aufwachen startet und ausgelöscht wird, wenn du nachts zu Bett gehst – ist für ein wachsendes Bewusstsein empfänglich, dass hier mehr ist als du, das dich transzendiert. Dein Geist und deine Seele, sogar dein Körper, mein Sohn, umgibt dich. Du kannst tausende Bücher über menschliche Physiologie lesen, und es wird noch einige übriggebliebene Geheimnisse geben, wie dein Körper einen Apfel verdaut und nutzt. Das ist, was es ist, Mensch zu sein, umgeben zu sein von Unendlichkeiten in jeder Dimension. Also gebrauche sie dazu. Es gibt einen Unterschied zwischen der Notwendigkeit, dich selbst zu fragen und den Kopf zu zerbrechen – was eine wehleidige Sorge über das Notwendige ist, als du irgendwie nur automatisch Dinge wissen solltest, ohne sie auszuprobieren. Aber sich sorgen ist auch real und kann mit Zutrauen auf deine Absicht, die Wahrheit zu erkennen, zusammengeführt werden. (Ja) Sei in meiner Liebe. (Danke)

Student: Hallo, Mutter. Zu dem gleichen Thema, wäre es eine gute Idee, das innere Leben als ein Teamwork zu betrachten, wo die Persönlichkeit Entscheidungen trifft und der Gedankenjustierer, das Gottesfragment, auch Entscheidungen trifft; von mir wird erwartet zu entscheiden, aber dann auch irgendwie entscheidend zu bekräftigen, was ich gerade wähle? Der Gedankenjustierer wird meine Entscheidungen in meine Seele konvertieren, in Seelenmaterial – Morontiarealität, und bringt es in den Seele-Datenspeicher. Also ist es wie dieses: ich treffe eine Entscheidung und dann trifft er eine Entscheidung? Oder ist es möglich, dass der Gedankenjustierer keine Entscheidung treffen wird, weil ich keine Auswahl getroffen habe, mit der das Gottesfragment arbeiten möchte. Ist das auf dem richtigen Spielfeld so zu sehen, wie das Teamwork hier vonstatten geht?

Was in der Seele geschieht

NEBADONIA: Gut, mein Sohn, ich habe immer diese unsere Beziehung genossen, in der du offen zu mir sagst: ganz und gar nicht! (viel Gelächter) (OK! – Ich bin offen dafür!) Der Gedankenjustierer ist vorpersönlich und hat überhaupt kein Bedürfnis oder Neigung, irgendeine Art von Entscheidung zu treffen. Er ist, in diesem Sinn, eine absolut ständige göttliche Gegenwart, die keine Urteile über dein Leben fällt. Er nimmt buchstäblich die Fülle deines Lebens an, das, wie ich heute abend sagte, noch weit jenseits deines menschlichen Verständnisses ist, und will dich auf keine Weise locken und erstaunen, die du voraussehen oder dir vorstellen kannst, drüben auf der anderen Seite, wenn du auferstehst.

Es gibt kein “Lager” außer dem Gedankenjustierer. Dein Gedankenjustierer nimmt deine Entschiedenheit und deine Unentschiedenheit an, deine ganze menschliche Erfahrung, die immer, wie wir sagten, jenseits und dein gewaltig sich wandelndes momentanes Selbstbewusstsein umfassend ist,

dieses Du, das du für dich selbst im Moment gerade bist. Diese Erfahrung ist noch einzigartig deine durch deine einzigartige persönliche und universelle Situation, und darum ist dein Leben das einzigartige Geschenk, für das du sorgst. Wozu es angenommen wird, denk darüber nicht so sehr, was durch ein persönliches Wesen entschieden wird, sondern was eine Schwelle geistiger Bedeutung/Wertes überquert als bestimmt durch eine Geistgegenwart Gottes, der dein ganzes Leben von seinem Gesichtspunkt absoluter Liebe und Weisheit kennt. Das meint das Urantia Buch mit: der Gedankenjustierer **ist** Gott.

Du bist gut mit der Idee von Teamwork herausgekommen, offen sein für die Ideen, die in deinen Verstand kommen, weil einige den Ursprung außerhalb deiner Persönlichkeit haben. Sie können die direkte Eingebung deines Gedankenjustierers sein – daher der Name. Der Gedankenjustierer kann buchstäblich vorschlagen in der Form diskreter Gedanken, den geistig mächtigsten und fruchtbarsten Weg als nächsten zu gehen, wenn du nur zuhörst. Du hast diese vielmals erfahren als solche Gedanken, die kamen, wenn du richtig verblüfft warst, kamen wie du sagst wie ein Blitz aus heiterem Himmel; es schien die ganze Situation total zu erfassen, in der du dich befandest; und das allein war die Lösung: die notwendige Entscheidung war leicht. Du kannst die Eingabe deines Gedankenjustierers in diesen dramatischen lebensverändernden Momenten erfahren, aber er ist immer da und Teil deines Denkens, sehr ähnlich meinen Verstandes-/Geisthilfen, die ich einmal als einen Drang zur Unterscheidung charakterisierte. Der Gedankenjustierer versucht dich immer auf den Weg geistigen Wachstums zu stupsen, geistig umfassenderen Bewusstseins. Das ist alles, und das ist ausreichend! Die Auswahl ist deine Sache.

Der Gedankenjustierer nimmt also dein Leben an und hält es heilig. Wenn du schließlich irgendeines herrlichen Tages mit deinem Gedankenjustierer zusammenkommst und verschmilzt, dann wird deine ganze Seele – jetzt geteilt mit deinem Gedankenjustierer – dein sein in vollem Bewusstsein. Du kannst sehen, wie dein Bewusstsein wachsen muss, um untrennbar mit einem reinen Geist Gottes zu verschmelzen. Gerade jetzt, wenn du dich hinsetzen und meditieren kannst und deine Seele öffnest, ein paar Momente eines vergangenen Ereignisses hervorzuholen, musst du dein Bewusstsein des Hier-und-Jetzt aufgeben, um sogar diese paar Momente deinen Verstand füllen zu lassen, als ob sie zum erstenmal geschähen. Sogar diese Träumereien können dich wieder erregen, und du kannst die Fülle deiner Seele bestaunen. Und das waren nur ein paar Momente. Denk an dein ganzes Leben.

Student: Ja, ich wunderte mich, wie der Gedankenjustierer Entscheidungen treffen könnte, wenn er kein entscheidungstreffendes Wesen ist, sondern meinem freien Willen unterworfen ist – vorpersönlich. Meine Irritation ist, dass der Urantia-text anscheinend sagt, dass er der Agent ist, der die Konzeptduplikate unserer höheren moralischen Entscheidungen macht. Er erfasst einiges von ihnen und dupliziert sie als einen neuen Teil der Seele. Er scheint das aktivierend zu tun, aber du sagst, nicht wirklich. Er nimmt alles an.

NEBADONIA: Lass mich das klarstellen, mein Sohn. Hier gibt es keinen Widerspruch. Dein Gedankenjustierer nimmt nicht alles an, nur was geistig bedeutsam nach seinem breiteren Verständnis deines ganzen Lebens ist. Und ja, ich sagte, er ist pro-aktiv, gerade keine passive Geschichte, aber geistig. Als ein Fragment Gottes hat er die Kapazität zu wissen, was der beste Weg für dein größeres geistiges Wachstum und Bewusstsein ist. Er ist nicht einfach ein wahlloses Drängen, mehr oder weniger geistig: dies ist ein differenzierendes Drängen ähnlich meinem Verstandes-/Geistbeistand, den ich von dem Unendlichen Geist herleite. Er ist ein Drängen für dich, mehr geistig zu sein, und Geist enthält alles. (Ja) Wenn du also mit deinen eigenen Ideen herauskommst, die geistigen Vorzug enthalten, werden sie sehr erweitert, wie mein Verstandes-/Geistbeistand andere Facetten deiner Mentalität vermehrt – Intuition, Mut, Weisheit.

Es ist möglich, diesen Stups zu fühlen, diese Zunahme. Vielleicht weißt du nicht immer, ob es nur dein eigenes Erkennen davon ist, gut: Das ist eine gute Idee; oder teilweise dein Gedankenjustierer. Du magst nicht immer in der Lage sein, diese Unterscheidung zu treffen, aber dies ist es, was geschieht. Dein Gedankenjustierer treibt dich zu größeren geistigen Entscheidungen an – Wachstum – Bewusstsein, nicht durch Beurteilungen oder Entscheidungen, sondern durch Erkennen des innewohnenden Wertes für dein Leben als eine Ganzheit. Du lernst auch Geist und Wert zu erkennen, wenn du seelenvoller wirst.

Gleichzeitig stellt dein Gedankenjustierer dieses Drängen/Vorschlagen bereit, er nimmt direkt dein Leben an auf eine Weise jenseits menschlichen Konzeptes und Bewusstseins. Deine Seele ist eine größere Wirklichkeit als du je für lange Zeit erfahren hast. Sie ist nicht ein Gedankengebäude. Sie ist eine besondere Art lebendiger Realität, die vollständig zur Hälfte eine existenzielle, ewige, absolute und unendliche Gegenwart ist. Meine ganze Lektion heute abend war, euch einzuladen, eure schöpferische Phantasie und euren Geist zu benutzen um zu staunen, was euer Leben ist und gewesen ist – wie Gott es sieht.

Wenn ihr auf der anderen Seite aufersteht, wird dies jene herrliche Schönheit in eurem morontialen Selbst sein, ihr werdet fähiger sein, es in euch selbst und jedem anderen zu sehen. Es ist diese Fülle eures menschlichen Lebens, von der ihr jetzt nur in Augenblicken tiefster Träumerei – unverfälscht – wissen könnt. Das ist die traurige Ironie des arm-im-geistigen Egowahns: er ist so viel mehr als das, worüber er so ängstlich denkt, gering zu sein.

Ja, mein Sohn, du kannst gläubig darauf vertrauen, dass deine Seele die vollständige Geschichte deines Lebens ist, nicht nur was du vielleicht dafür hältst, sprich: Positives oder Moral. Das würde den Versuch bedeuten, das Leben einer Person in nur einer Farbe zu malen. Was ist mit den Widrigkeiten, den Misserfolgen, dem Schmerz, der Trauer, manch großem Verlust in deinem Leben – sind sie nicht wertvoll? Bestimmen sie nicht ebenso wie die Freuden und Triumphe den Wert des Lebens für dich? Sind sie nicht geistig bedeutsam? Deshalb kannst du ein solch großes Vertrauen auf deinen

Gedankenjustierer haben, dass ein Gottesgeist diese deine menschlichen Erfahrungen heilig hält. Die Seele, mein Sohn, ist eine glorreiche, herrliche Realität. Wir geben sogar zu verstehen, dies könnte der Zweck für die Schöpfung sein.

Student: Für die Erschaffung menschlichen Lebens.

NEBADONIA: Für die Erschaffung aller persönlichen Wesen – überall! -, die für sich selbst und jeden anderen existieren, und sogar gleichzeitig das Supreme Wesen bilden. Deshalb ist es Suprem.

Student: Ich glaube, ich suche einen Mechanismus dafür, wie er das macht, was er macht, und es ist wahrscheinlich weit mehr jenseits des Vorstellbaren für uns – wie der Gedankenjustierer seine Arbeit der Erschaffung der Seele macht.

NEBADONIA: Außerdem, mein Sohn, vergiss nicht, dass du auch eine diskrete, individualisierte Wesenheit bist, eine einmalige Persönlichkeit, die in diesem frühen Stadium in deinem ewigen Leben für dich ein wenig undurchsichtig ist in Begriffen deiner eigenen physischen und mentalen Funktionen, geschweige denn deiner geistigen Dimensionen. Du bist deine Persönlichkeit, wenn du willst, ein einzigartiger Ausgangspunkt hinein in Zeit und Raum, worin du dein menschliches Leben erfährst und deine Seele miterschaffst. Du hast alle diese Dimensionen als innewohnende Aspekte deiner Persönlichkeit – von Gott erschaffen, erfahren durch deinen Gedankenjustierer – Sein Fragment, mit einem liebevollen Drang zu helfen, dass du geistiger bist, einfach mehr bist. Ja, in der letzten Bedeutung sind diese göttlichen Funktionen ganz ... transzendent – (Muttergeist lacht): eine andere Unendlichkeit, in deren Mitte du lebst. Aber sind sie nicht herrlich!

Student: sehr bewegend: ich werde mich in der Herrlichkeit dieses Geheimnisses ausruhen. Ich danke Dir für diese unvergleichliche Möglichkeit für Fragen und Konversation. Danke.

NEBADONIA: ebenso: Danke dir, mein Sohn. Wir finden es sehr wunderbar. Ihr seid unsere geliebten Kinder. Deshalb genießen wir euren freien Willen. Wir möchten es nicht auf andere Weise haben. Ihr habt die Fähigkeit, uns zu überraschen. Sei in meiner Liebe. (lange Pause)

Haben unsere Neulinge irgendwelche Fragen oder Kommentare? Wie Michael kürzlich sagte, wir sind hier sehr zwanglos, also steigt jederzeit ein.

Studentin: Ich empfangen eine Menge Visionen. Das ist es, wie ich navigiere. Ich bekomme eine Menge Visionen und gelange dazu, zu treffen ... diesen Kontakt mit anderen Wesen zu schaffen. Es ist eine Bewegung abseits von dem in dem Sinn, diese Fähigkeit des Dritten Auges zu haben ... , wie soll ich das formulieren ... in diesem Raum. Aber es gibt definitiv ein Wissen, dass es Engel sind. Und so

glaube ich, die Frage, die ich habe, ist . . . : ich weiß nicht, ob ich wirklich eine Frage habe.

Ich freue mich an den Visionen, die ich empfangen habe, seit ich hier bin. Es sind sehr schöne Bilder, wie ich sie überhaupt noch nicht vorher gesehen habe. Sie sind sehr kraftvoll und schön. Ich bin irgendwie gerade darüber überrascht. Deshalb danke ich dafür . . . ich glaube ich habe eine Frage.

Während ich hier saß, fühlte oder erfuhr ich eine Gegenwart, und dann unterhielt ich mich mit ihr, wie ein Weg herauszufinden: bist du das oder habe ich das erfunden? Das ist seltsam. Aber es scheint ein Aufwachsen in meinem Geist zu sein, dass es geschieht, entweder waren es Träume, die wahr wurden, oder nur langsam im Lauf der Zeit – die Erkenntnis, dass es hier ein anderes Reich gibt, das jetzt ziemlich offensichtlich ist; es ist keine Frage mehr. Setzt sich das fort? Werde ich diese Realität weiterhin erfahren? Es ist ein ewiges Drängen darüber, was das ist . . . sozusagen; oder: warum mir das, warum können es nicht andere Leute sein, die das zusammenbringen – wie ist das, was ich wirklich wünsche? – diese Art von Frage.

NEBADONIA: Ja, meine Tochter, Glückwünsche. Du bist wirklich sehr in Berührung mit dieser Gegenwart. Es wächst definitiv, eben wie du es willkommen heißt, gerade wie du danach fragst und damit spielst und auf diese und jene Weise daran zerrst. Wir ermutigen dich, all das zu machen. Du sollst es machen, auch mit dem, was Michael und ich anbieten. Wir bitten dich nicht, irgendetwas in blindem Glauben anzunehmen. Du entwickelst deinen Glauben in diesem Kontakt, von dem du sprichst, diese realen Erfahrungen sind dein eigener Beweis. Glauben ist der Weg, auf dem du dich selbst erweiterst über den Abgrund des Möglichen und aufbrichst ins Ungewisse, und dann festigt sich etwas unter den Füßen und ist die Belohnung für diesen Glauben – die echte Erfahrung innerlich.

Visualisieren und in Begriffen denken

Es ist wahr, dass Leute mit vielen verschiedenen inneren Fähigkeiten kommen, und eine davon ist, dass du ein Visualisierer bist in der Weise, wie dein Verstand sich selbst komplexe Sachverhalte präsentiert, um sie für lebendigen Geist handhabbar zu machen. Du machst es richtig, dass du sie nicht einfach für das nimmst, wie sie sich präsentieren, sondern im Nachdenken über sie und mit ihnen arbeitest, indem du sie durchsortierst mit Michaels Geist der Wahrheit als Helfer. Andere Leute sind mehr Konzeptualisierer. Ihre innere Realität bilden hauptsächlich Ideen und Konzepte. Natürlich ermuntern wir jeden Typ, auch den anderen zu entwickeln und in beiden Techniken geschickt zu werden. Du streckst dich gerade jetzt nach Ideen und Konzepten und Bedeutungen und Beziehungen aus in der Weise, wie du dich hier selbst ausdrückst. Mach weiter so. Diese Gegenwart ist definitiv in dir im Wachsen. Es ist ein Lohn für Glauben. Dieser geistige Kontakt wird sich fortsetzen, wenn es dich danach verlangt. Einiges dieser Gegenwart, die du heute abend fühlst, meine Tochter, ist Michael und ich, ist die Gegenwart Gottes in dir, und ist deine eigene Seele.

Studentin: Ich spüre, dass ich das wirklich mag. (viel Gelächter)

NEBADONIA: Euer Urantia Buch hat diese frische Morontielle Mota oder Wahrheit, dass die meisten Leute außerordentlichen Seelereichtum besitzen, aber so viele weigern sich, das zu glauben. Bleib weiterhin in meiner Liebe.

Student: Danke, Nebadonia, ich habe keine Fragen. Alles, was ich sagen kann, ist, dass ich Gott alle meine Fragen gegeben habe, und Er hat mir im Gegenzug Seine Gegenwart gegeben. Aus welchem Grund auch immer keine Fragen mehr entstehen, ich denke, weil es Seine Gegenwart ist, nach der ich durch alle meine Fragen hindurch suche. Und ich bin mit diesem Arrangement sehr zufrieden.

NEBADONIA: Mein Sohn, es klingt für mich wie Teamwork, bei dem du jeden anderen vorwegnehmen kannst, und Seine Gegenwart deine Fragen beantwortet, wie sie entstehen, meistens als ob die Frage in ihrer wahren Bedeutung die Antwort wäre. Es ist wunderbar: jeder kann das wissen. Ich dehne meine Liebe auf dich aus, und Michaels Frieden auch – wir sprechen für jeden anderen. Wir freuen uns, dass du hier bist.

Vorige Studentin erneut: Mutter ich habe eine Frage. Es gibt eine Menge Information das betreffend, was mich bedrückt. Ich habe es auf Kassette gesprochen, aber dann ist da die Frage, was ich hinsichtlich meines täglichen Lebens überhaupt damit anfangen soll. Manchmal vergesse ich alles davon, aber dann, später, scheint es sich wirklich zu beweisen.

NEBADONIA: Meine Tochter, wir nennen das Tagebuch führen, wo du dich hinsetzt und entweder schreibst oder aufnimmst, was in deiner Meditation kommt. Betrachte es als eine schmeichelhafte Aktivität für deine Seele, die dich befähigt, zu artikulieren und festzuhalten, was in dir durchsickert. Vielleicht fühlst du dich dabei gehemmt, weil es mehr ist, als du in Sprache bringen kannst – deine bildhaften Eindrücke. Aber dein Wunsch, zu verstehen, indem du es in Worte bringst, ist allemal sehr gut. Und dann später, wie du sagst, hast du durch die Zeit hindurch erreicht, eine Zukunft für dich anzusprechen. Das ist es, was eine Aufzeichnung leistet. In der Zukunft kannst du zurückschauen, und es ist wie eine kleine helfende Seele. Du kannst staunen: War denn das früher meines? Es bringt dich zurück zu der vollen Realität, in der du damals gelebt hast, und durch Spiegelung gibt es dir eine Würdigung dafür, wo du jetzt stehst.

Also sind diese Aufzeichnungen kleine Geschenke für dich selbst in die Zukunft. Was du damit machst, hängt von dir ab. Das liegt völlig auf deinen Schultern, und wir können nur ehrlich zu dir sein und es so freiheraus sagen. All diese Information, all diese Komplexität, die du bist, all diese umfassende Wirklichkeit des Menschseins mit solchem Potenzial, all diese Ewigkeit zu füllen – geschweige denn noch einen Abend; das ist die Herausforderung. Du kannst versuchen, die Herausforderung durch

Absinken in abstumpfende Gewohnheiten zu umgehen, oder du kannst mutig jeden potenziell neuen Abend ins Auge fassen, wenn du einen Weg dazu finden kannst. Wir schlagen vor, immer noch ein Starter zu sein. Lass jene tiefen Wünsche eine lebensvolle Ebene ausleben.

All diese Information, in die du dich gedrängt fühlst, kommt zurück zu dem: was wünschst du zu tun? Das ist eine der größten Fragen, denen du in aller Ewigkeit gegenüber stehst: was wünschst du zu tun? Was kommt aus deinem eigenen tiefsten Selbst? Nicht, dass du jetzt gleich antworten musst.

Studentin: Gut, ich fühle Engel überall . . . (Editor: der Rest, ein kurzer Satz, war zu leise)

NEBADONIA: Hier sitzt eine ganze geistige Gemeinschaft bei unserer kleinen Sitzung – studierende Besucher und andere. Wenn du sie dir vorstellen kannst, um so besser.

Studentin: (Editor: leider war die nächste Antwort wieder zu leise)

Student: Ja, Mutter, anscheinend möchte mir die Gegenwart Gottes in mir nicht erlauben, mit einem Sixpack vor dem Fernseher zu sitzen. Ich gratuliere Dir, dass Du uns die gleiche Lektion erteilt hast, was ich gefühlt habe – mir vorstellend, wie Gott uns alle sieht. Ich habe über menschliches Menschsein geschrieben – unsere menschliche Natur und wie wir neu definieren, was es bedeutet, nach dem Bilde Gottes zu sein. Egal was politisch oder ökonomisch geschieht, sie werden es nicht wirklich erlangen, bis sie von der gleichen Vision ausgehen. Ich habe Ideen idealisiert und gerade zugelassen, zu sehen, wohin es mich bringt. Ich fühle mich jetzt richtig wie ein Nirgendwomann, aber das ist OK -, ich sprach kürzlich mit Michael darüber. Es ist gerade ein Sitzen mit dem, was immer entsteht und sehen, wohin es führt.

Und darum gibt es hier Angst, aber es gibt auch eine Sicherheit, dass ich OK bin, dass ich etwas erschließe, was ich mir noch nicht vorstellen kann. Vielleicht bin ich dabei, mich selbst anders zu definieren gegenüber dem, wie ich mich vorher definiert habe. Also habe ich über diese Identität geschrieben, die jenseits dieses Körpers liegt, oder was ich einst glaubte – all die Religionen, in denen ich mich beteiligt habe. Aber sie sind Teil von mir, und ich habe so viel Weisheit von ihnen allen entnommen. Ich bin jenseits des Vaterseins, dennoch sind meine Kinder auch ein Teil von mir. Es ist alles neu und frisch, und es erscheint wie das zu sein, wie Gott mich sieht; und so viel mehr, was ich nicht fassen kann. Ich liebe es, wenn Du und Michael sagen: wenn wir uns selbst nur so sehen könnten, wie Ihr uns seht – das Licht, das wir alle sind. Das ist Bestätigung genug, dies zu wissen für eine Sicherheit. Deshalb: danke Dir.

Leben in Übergang

NEBADONIA: Mein Sohn, es ist meine Freude, dir zu danken. Wie Michael sagte, dieser tatsächliche Stand einer Art Zwischenstadium oder Übergang wird von so vielen gefürchtet, teilweise weil sie von solch einer Verteidigungsposition gegen Leben kommen, und das bringt sie dazu, sich so verwundbar zu fühlen. Diese Verwundbarkeit ist eine gültige Einschätzung, um auf diesem Weg offen zu sein, vollständig in der Gegenwart zu sein mit all eurer Vergangenheit wirklich hinter euch und noch verfügbar. erinnert ihr euch unserer frühen Lektionen, als wir euch ermuntert haben, zu meditieren und Momente eures Lebens noch einmal zu erleben, zurück vor alle die folgenden Beurteilungen und Kategorisierungen, zurück zu der ursprünglichen Erfahrung? Dabei, beim Aufgeben, wie ihr die Vergangenheit manipuliert habt, werdet ihr noch mehr gegenwärtig. Immer mehr gegenwärtig zu sein, die Frische zu fühlen, die Neuheit, die Teil der Schöpfung ist, macht euch in keiner Weise unfähig, die praktischsten Dinge zu tun. Das verleiht euch sogar eine Qualität von Aufmerksamkeit, die euch wirkungsvoller macht. Es ist der Lohn für Glauben: ihr seid fähig, mehr zu sein – für immer!

Dies ist das Versprechen eurer Seele, indem sie euch lockt einfach zu sein. Vertrauen auf diesen Teil des Bildes Gottes, in dem ihr gemacht seid, ist, dass ihr jeden Augenblick vollständig seid. Es gibt keine Notwendigkeit für irgendetwas davon; keine Notwendigkeit überhaupt: es ist einfach. Es ist alles Gottes Wille, geteilt mit eurem eigenen. Ihr seid vollständig. Es fehlt nichts, nicht in euch, nicht in eurer Seele, nirgend! Jede Person ist vollständig in Ihm, und noch empfänglich, weil wir alle Seine Geschöpfe sind, für immer mehr Wachsen reichlich ausgestattet. Wie Michael sagte, der nächste Moment ist einfach. Hier ist er, und eure Seele ist gewachsen. Ihr seid ein wenig mehr, als ihr wart – für immer! Das ist das Supreme auf seinem Weg zum Ultimen, mit euch.

Macht weiter, meine Kinder. Und seid in meiner Liebe.

ENDE